

## Robotik: Neues bei Energie- und Datenversorgung

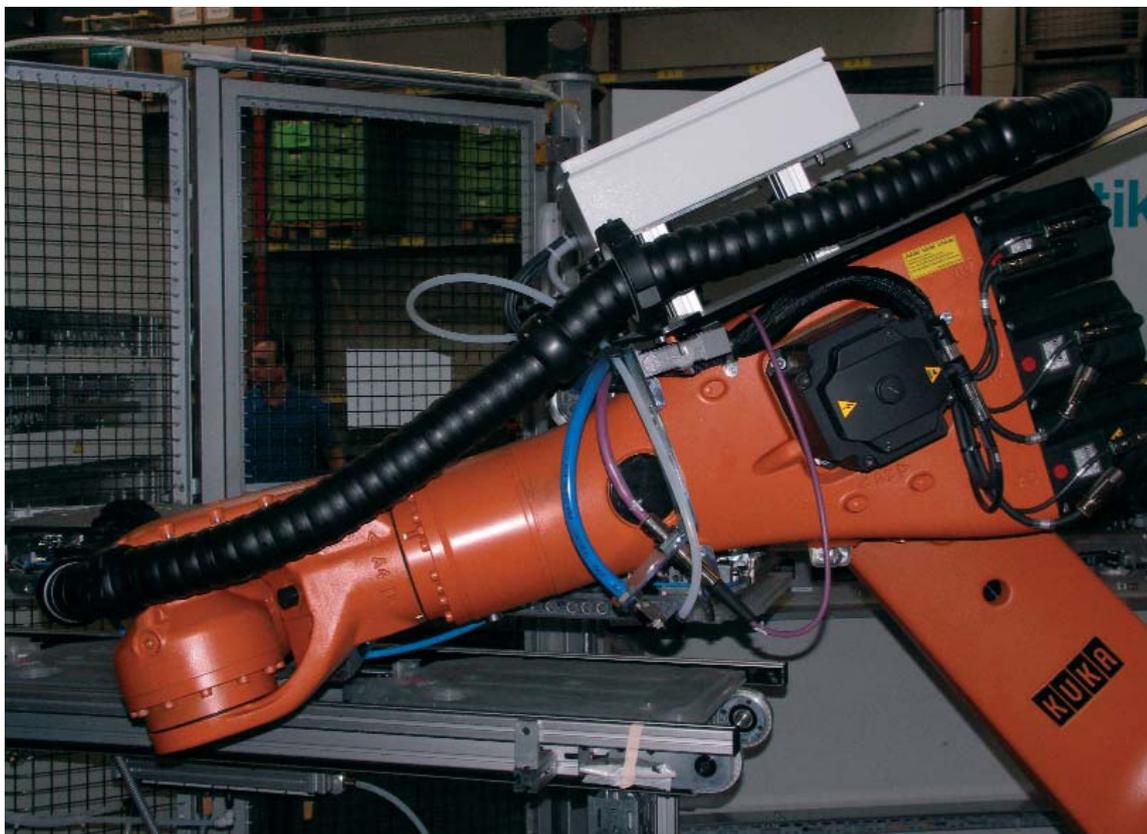
Gleich mehrere Neuentwicklungen im Bereich Energie- und Datenversorgung für die Roboter-ausrüstung zeigt igus GmbH, Köln, auf der „Automatica“ (**Halle B3, Stand 508**). Speziell für Anwendungen auf engem Bauraum hat das Unternehmen jetzt ein neues Universalmodul mit Namen „Triflex RS“ entwickelt. Mit diesem Set wird die mehrdimensional bewegliche Roboter-Energiekette „Triflex R“ immer Platz sparend parallel zum Roboterarm geführt, damit keine Schlaufenbildungen am Roboterkopf und Leitungsstress entstehen. Das flach gebaute Modul lässt sich direkt an alle vorhandenen Befestigungspunkte am Roboter montieren. Vorheriger Projektierungsaufwand ist nicht erforderlich: die Energiekette wird unfixiert in entsprechender Länge am vorderen Bereich des Roboters hinzugefügt und per Anschlusselement an der sechsten Achse befestigt. Aufgrund seiner geringen Bauhöhe kann das System selbst dann verwendet werden, wenn auf der dritten Achse z.B. eine Ventilinsel oder ein Verteilerkasten sitzt.

Neben Neuentwicklungen bei den Federstabmodulen gibt es zudem neue Spezialschutzmäntel, die die

Energiekette vor flüssigen Metallspritzern oder Abdichtungspasten schützen. Sie sind wichtig in heißen Umgebungsbedingungen, etwa in Gießereien, bei Seilung-Anwendungen, oder auch beim Einsatz in Lackieranlagen. Die Schutzmäntel werden mit einem Klettverschluss oder Gummiband über die Energiekette gezogen und sorgen so für eine lange Lebensdauer der Kette.

### Energieversorgung auf der 7. Achse

Für die sichere Energieversorgung auf der siebten Achse hat igus die Energiekette „E4.1“ entwickelt. Sie ermöglicht eine hohe Flexibilität in allen Prozessumgebungen. Mit verbesserten Öffnungs- und Trennstegen lassen sich die Montagezeiten um bis zu 80 Prozent senken. Eine Schnellverriegelung sorgt für Kraft sparendes Öffnen und Schließen auch sehr voller Ketten. Spezielle Anschläge und ein „Hintergriff“ verbessern die freitragende Länge um mehr als 20 Prozent. Der „Hintergriff“ sorgt für eine sehr hohe Steifigkeit auch bei starken Querkräften.



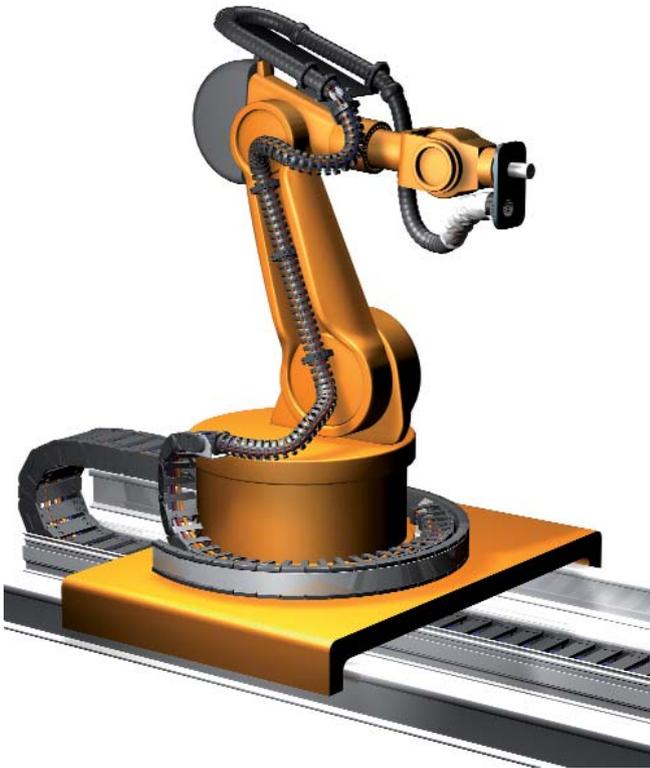
**Bild PM0608-01: igus GmbH, Köln**

Bereits bei Kunden im Einsatz: neues Platz sparendes „Triflex RS“-System, hier mit montiertem Verteilerkasten.



**Bild PM0608-02: igus GmbH, Köln**  
Spezienschutzmantel für Robotik-Anwendungen, überall wo's heiß zugeht.

**igus auf der Automatica:  
Halle B3, Stand 508**



**Bild PM0608-03: igus GmbH, Köln**  
Energiekette „E4.1“ für sichere Energiezuführung in der siebten Achse.

---

**PRESEKONTAKT**

André Kluth  
Leiter Unternehmenskommunikation

igus GmbH  
Spicher Str. 1a  
51147 Köln  
Tel. 0 22 03 / 96 49 - 611  
Fax 0 22 03 / 96 49 - 631  
akluth@igus.de  
www.igus.de/de/presse

DIN ISO 9001:2000



Die Begriffe "igus", "Chainflex", "Easy Chain", "E-Chain", "E-Chain Systems", "E-Ketten", "E-KettenSysteme", "Energy Chain", "Energy Chain Systems", "Flizz", "ReadyChain", "Triflex", "TwisterChain", "DryLin", "iglidur", "igubal", "Polysorb", "manus" und "plastics for longer life" sind in der Bundesrepublik Deutschland und gegebenenfalls international markenrechtlich geschützt.